

# Kultuhr

Eine Veranstaltungsreihe  
zu Politik, Gesellschaft,  
Wirtschaft und Kultur

# Vorwort

**Die Kult:Uhr ist eine neue Projektreihe des KulturForumSteinfurt. Sie besteht aus drei Teilen: Kult:Uhr Demokratie, Kult:Uhr Wirtschaft und Kult:Uhr Musik.**

In der Kult:Uhr Demokratie kommt Ahmad Mansour erneut in den Zweckverband. Er spricht zum Thema: Migration – Wie schaffen wir das? Es wird eine öffentliche Veranstaltung am Abend im Lernzentrum in Horstmar geben. Vormittags spricht Ahmad Mansour in der 3. und 4. Stunde mit Schulklassen des Arnoldinum, ebenso in der Aula des Lernzentrum.

Ahmad Mansour ist Diplom Psychologe und Autor aus Berlin. Geboren 1976 in Kfar Saba, besitzt er die israelische und die deutsche Staatsangehörigkeit. 2018 gründete Mansour eine Initiative für Demokratieförderung und Extremismusprävention, die verschiedene Projekte im Bildungs- und Integrationsbereich sowie in Justizvollzugsanstalten durchführt.

Nach einem Stück von Heide Bertram bringen die beiden Schauspieler Maria Goldmann und Tilmann Rademacher zwei zeitlich weit auseinanderliegende Fluchtgeschichten auf die Bühne.

Das Theaterstück ist der Prolog zum Vortrag von Claus Muchow, der den überwiegenden Teil seiner Freizeit einsetzt, um weltweit Mitmenschen in Not zu helfen. Seit 2022 organisiert Claus Muchow für den Rotary Club Steinfurt und mit Hilfe vieler Bürgerwindparks im Kreis Steinfurt Hilfstransporte in die Ukraine.

Die russische Invasion der Ukraine seit Februar 2022 hat die nach dem Kalten Krieg entstandenen Grundfesten der europäischen Sicherheitsordnung zum Einsturz gebracht. Dr. Alexander Graef, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik der Universität Hamburg (IFSH) spricht über den Krieg in der Ukraine: Russland, der Westen und die Europäische Sicherheitsordnung 2014 bis 2023.

Die Kult:Uhr Wirtschaft bietet für Unternehmen in Horstmar Informationen von Expertinnen und Experten zum Thema Computernetzwerke, die

# Vorwort

immer häufiger Ziel von Angriffen werden und große Probleme für die betreffenden Firmen verursachen können.

Investitionen in Digitalisierung, Ressourcen und Energieeffizienz, Beratungsleistungen, Qualifizierung und Weiterbildung sowie in Forschung und Entwicklung sind für mittelständische Unternehmen von großer Bedeutung. Hierzu berichtet Varvara Leinz von der Wirtschafts- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Steinfurt (West). Ihr Thema: Fördermittel für Unternehmen schlau nutzen.

Die Kult:Uhr Musik bringt mit dem Programm „La crème de la crème“ von Jean Claude Sférian eine bunte Mischung aus den schönsten Chansons von Aznavour, Moustaki, Piaf und Brel nach Horstmar. Begleitet wird Jean Claude Sférian von drei Pianistinnen Christiane Rieger Sférian.

Die Veranstaltungen finden mit unterschiedlichen Kooperationspartnerinnen und -Partnern statt.

Für die Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

Dr. Barbara Herrmann  
Direktorin KulturForumSteinfurt



# Inhalt

|                                                                                                                             |       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| <b>Vorwort</b>                                                                                                              | S. 2  |
| <b>Inhaltsverzeichnis</b>                                                                                                   | S. 4  |
| <b>Kult:Uhr Demokratie</b>                                                                                                  |       |
| Ahmad Mansour: Wie schaffen wir das?                                                                                        | S. 5  |
| Heide Bertram - Theaterstück:<br>Große Geschichte – Kleine Geschichte<br>Prolog zum Vortrag mit Claus Muchow                | S. 8  |
| Claus Muchow: Einsatz in der Ukraine                                                                                        | S. 10 |
| Dr. Alexander Graef:<br>Krieg in der Ukraine 2014 - 2023:<br>Russland, der Westen und die Europäische<br>Sicherheitsordnung | S. 13 |
| <b>Kult:Uhr Musik</b>                                                                                                       |       |
| Jean Claude S  f  rian: La crème de la crème                                                                              | S. 7  |
| <b>Kult:Uhr Wirtschaft</b>                                                                                                  |       |
| Das Computernetzwerk -<br>immer häufiger Ziel von Angriffen                                                                | S. 11 |
| Varvara Leinz:<br>Fördermittel für Unternehmenschlau nutzen                                                               | S. 12 |



## Vortrag mit Diskussion

**Ahmad Mansour**

### Wie schaffen wir das?

Eine der drängendsten Aufgaben unserer Gesellschaft ist Integration. Doch kein Thema polarisiert stärker. Staat und Gesellschaft stehen dieser Aufgabe bisher planlos gegenüber, es mangelt an konkreten Konzepten, einer unvoreingenommenen, sachlichen Debatte und langfristigen Plänen.



Der Psychologe und Bestsellerautor Ahmad Mansour, selbst muslimischer Immigrant, beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den Problemen und Chancen von Integration. Er reiste durch ganz Deutschland, besuchte Haftanstalten, Schulen und Flüchtlingsunterkünfte und sprach mit Politikern, Lehrern und Sozialarbeitern.

So hat er wie niemand sonst erfahren, wie Zusammenleben funktionieren und woran es scheitern kann. Ohne falsche Rücksichtnahme spricht er offen an, in welchen gesellschaftlichen Bereichen Veränderungen nötig sind, wo die Politik oder jeder Einzelne gefragt ist und welche Werte unverhandelbar sind.

*Ahmad Mansour ist Diplom-Psychologe und Autor aus Berlin. Geboren 1976 in Kfar Saba, besitzt er die israelische und die deutsche Staatsangehörigkeit. 2018 gründete Mansour eine Initiative für Demokratieförderung und Extremismusprävention, die verschiedene Projekte im Bildungs- und Integrationsbereich sowie in Justizvollzugsanstalten durchführt.*

*Mansour engagiert sich zudem beharrlich gegen Antisemitismus. 2015 erschien sein Buch »Generation Allah. Warum wir im Kampf gegen religiösen Extremismus umdenken müssen«, 2018 folgte »Klartext zur Integration –*

# Ahmad Mansour

*Gegen falsche Toleranz und Panikmache« und 2020 »Solidarisch Sein! Gegen Rassismus, Antisemitismus und Hass«. 2022 erschien im Verlag S. Fischer sein viertes Buch »Operation Allah. Wie der politische Islam unsere Demokratie unterwandern will«.*

*Für seine Arbeit erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Carl-von-Ossietszky Preis für Zeitgeschichte und Politik, den Menschenrechtspreis der Gerhart und Renate Baum-Stiftung sowie das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Die theologische Fakultät der Universität Basel verlieh ihm 2022 die Ehrendoktorwürde.*

|                            |                                                                                                                                                             |
|----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Veranstalter</b>        | KulturForumSteinfurt                                                                                                                                        |
| <b>Kooperationspartner</b> | Stadt Horstmar                                                                                                                                              |
| <b>Termine</b>             | <b>Freitag, 6. September 2024, 10:00 Uhr</b><br>geschlossene Veranstaltung<br><br><b>Freitag, 6. September 2024, 19:00 Uhr</b><br>öffentliche Veranstaltung |
| <b>Ort</b>                 | Lernzentrum Horstmar / Gymnasium Arnoldinum<br>Drostenkämpchen 1, 48612 Horstmar                                                                            |
| <b>Anmeldung</b>           | E: <a href="mailto:volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de">volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de</a><br>T: 02551 148-20                                  |



## Jean Claude S  f  rian

### La crème de la crème

Nach dem erfolgreichen gemeinsamen Programm „Un Homme et une Femme“ von Marie und Jean-Claude S  f  rian, welches sie von der Elbphilharmonie bis München vor Corona präsentieren konnten, entstand unter dem Eindruck von Fernweh und der Sehnsucht, ungehindert zu reisen, ein neues Programm mit Chansons und Songs aus den verschiedensten Ecken der Welt.



La crème de la crème ist eine bunte Mischung aus den schönsten Chansons von Aznavour, Moustaki, Piaf und Breil. Begleitet wird Jean Claude S  f  rian von Christiane Rieger-S  f  rian am Fl  gel.

Obwohl Jean-Claude S  f  rian schon von Kind auf sang, studierte er zunächst in Nizza klassische Musik im Fach Klavier und schloss seine Studien in Münster ab. Erst der Tod seines Idols Georges Brassens 1981 brachte den professionellen Pianisten dazu, mit seinem Hobby, dem Singen französischer Chansons, sein Berufsfeld zu erweitern.

|                     |                                                                                                                            |
|---------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Veranstalter</b> | KulturForumSteinfurt                                                                                                       |
| <b>Termin</b>       | Samstag, 28. September 2024, 19:00 Uhr                                                                                     |
| <b>Ort</b>          | Borchorster Hof<br>Südring 2, 48612 Horstmar                                                                              |
| <b>Eintritt</b>     | 12,00 EUR                                                                                                                  |
| <b>Anmeldung</b>    | E: <a href="mailto:volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de">volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de</a><br>T: 02551 148-20 |



## Heide Bertram - Theaterstück

### Große Geschichte – Kleine Geschichte

### Prolog zum Vortrag mit Claus Muchow



Nach einem Stück von Heide Bertram bringen die beiden Schauspieler Maria Goldmann und Tilmann Rademacher zwei zeitlich weit auseinanderliegende Fluchtgeschichten auf die Bühne.

Auf der einen Seite ist da die Magd Anne, die sich 1646 in Münster in den französischen Bediensteten Luc verliebt. Als Lucs Herrschaft zurück nach Frankreich muss, verkleidet sich Anne als Mann und schließt sich dem Trupp an – Migration aus Liebe also.



Ihr gegenüber steht Khalil, der 2016 in Syrien in den Fokus der Staatspolizei gerät und in ein Umerziehungslager gesteckt wird. Nach seiner Entlassung sieht er keinen anderen Weg, als seine Heimat und Familie zu verlassen. Er begibt sich auf eine gefährliche Reise. Eine gemeinsame Erkenntnis verbindet die beiden Flüchtlinge auch über die Jahrhunderte hinweg...



# Heide Bertram - Theaterstück

***Heide Bertram**, Jahrgang 1964, aufgewachsen in Steinfurt, liebt die Welt der Wörter seit sie lesen und schreiben kann - egal ob singend oder sprechend, lesend oder schreibend.*

*Nach einer ausgedehnten Familienphase mit vier Kindern hat sie Gesang an der Musikhochschule Münster studiert und arbeitet seitdem freiberuflich als Sängerin, Sprecherin und Stimmbildnerin. Darüber hinaus schreibt sie Lyrik und Kurzprosa und veröffentlicht in Anthologien und Literaturzeitschriften.*

*Seit 2018 ist sie als Performerin Mitglied im Stadtensemble Münster und hat mit dem Stück „Kleine Geschichte, Große Geschichte“ erstmalig die Seiten gewechselt. Anstatt selbst auf der Bühne zu stehen, hat sie hier ein Stück für zwei Schauspieler geschrieben und zeichnet auch für Bühnenbild und Regie verantwortlich.*

|                            |                                                                                                                            |
|----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Veranstalter</b>        | KulturForumSteinfurt                                                                                                       |
| <b>Kooperationspartner</b> | Stadt Horstmar                                                                                                             |
| <b>Termin</b>              | Donnerstag, 10. Oktober 2024, 19:00 Uhr                                                                                    |
| <b>Ort</b>                 | Borchorster Hof<br>Südring 2, 48612 Horstmar                                                                               |
| <b>Anmeldung</b>           | E: <a href="mailto:volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de">volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de</a><br>T: 02551 148-20 |



## Claus Muchow

### Einsatz in der Ukraine

Claus Muchow ist seit 1995 Bezirkschornsteinfegermeister im Kreis Steinfurt und führt erfolgreich einen Meisterbetrieb. Seit 1993 gehört er ehrenamtlich der Personalreserve für den Katastrophenschutz des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) an. Seitdem setzt er den überwiegenden Teil seiner Freizeit ein, um weltweit Mitmenschen in Not zu helfen. Dabei riskiert er oftmals seine persönliche Unversehrtheit in Katastrophen und Seuchengebieten.



Auslandseinsätze führten ihn nach Indien, in den Iran, den Tschad, nach Sri Lanka, Kenia, Thailand, Pakistan, China, Zimbabwe, Haiti, in die Türkei, auf die Philippinen und nach Liberia, wo er als Auslandsdelegierter jeweils mit dem technischen Aufbau, der technischen Leitung und zunehmend auch mit der Gesamtleitung humanitärer Einsätze in Krisen und Katastrophen betraut war. Seit 2022 organisiert Claus Muchow für den Rotary Club Steinfurt Hilfstransporte in die Ukraine.

|                            |                                                               |
|----------------------------|---------------------------------------------------------------|
| <b>Veranstalter</b>        | KulturForumSteinfurt                                          |
| <b>Kooperationspartner</b> | Stadt Horstmar                                                |
| <b>Termin</b>              | Donnerstag, 10. Oktober 2024, 19:00 Uhr                       |
| <b>Ort</b>                 | Borchorster Hof<br>Südring 2, 48612 Horstmar                  |
| <b>Anmeldung</b>           | E: volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de<br>T: 02551 148-20 |



## Das Computernetzwerk - immer häufiger Ziel von Angriffen

Cybercrime, Computerkriminalität sind rasant auf dem Vormarsch. Jedes noch so kleine Unternehmen läuft Gefahr, Opfer eines Cyberangriffs zu werden. Grund genug, immer wieder auf Risiken aufmerksam zu machen und Hinweise zur Prävention zu geben. Ist bereits ein Fall daraus geworden, treten Polizei, IT-Security Spezialisten oder auch Versicherungen in Aktion, um die Täter zu ermitteln oder wenigstens den oft immensen Schaden zu begrenzen.



Cybercrime ist eine unterschätzte Gefahr. An dem Abend werden Amrei Lebbin, Soziapädagogin im Polizeidienst und im Polizeipräsidium Münster für Kriminalprävention und Opferschutz, Tobias Dahlhaus von einem IT-Sicherheitsunternehmen sowie Versicherungsfachleute Sven Kruse und Christian Mc darüber Laren informieren, wie vielfältig die Internetbedrohungen aussehen, wie Risiken erkannt und wie sie versicherungstechnisch abgedeckt werden können.

|                            |                                                                |
|----------------------------|----------------------------------------------------------------|
| <b>Veranstalter</b>        | KulturForumSteinfurt                                           |
| <b>Kooperationspartner</b> | Stadt Horstmar und Horstmarerleben e.V.                        |
| <b>Termin</b>              | Donnerstag, 14. November 2024, 19:00 Uhr                       |
| <b>Ort</b>                 | Hotel Restaurant Holskenbänd<br>Schulstraße 14, 48612 Horstmar |
| <b>Anmeldung</b>           | E: volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de<br>T: 02551 148-20  |



**Varvara Leinz – WEST**



## **Fördermittel für Unternehmen schlau nutzen**

Investitionen in Digitalisierung, Ressourcen- und Energieeffizienz, Beratungsleistungen, Qualifizierung und Weiterbildung sowie in Forschung und Entwicklung sind für mittelständische Unternehmen von großer Bedeutung.

Diese Vorhaben erfordern oft erhebliche finanzielle Mittel, was mit entsprechenden Risiken verbunden ist. Die Wirtschaftsförderung für den Kreis Steinfurt (WEST mbH) bietet den regional ansässigen Unternehmen vielfältige Beratungs- und Informationsleistungen an. Hierzu zählt auch eine kostenfreie und neutrale Beratung zu öffentlichen Fördermitteln des Bundes und des Landes NRW.

In ihrem Vortrag wird Varvara Leinz, Ansprechpartnerin Unternehmensservice, über aktuelle Zuschussmöglichkeiten für Unternehmen informieren und Fragen dazu beantworten.

|                            |                                                                                                                            |
|----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Veranstalter</b>        | KulturForumSteinfurt                                                                                                       |
| <b>Kooperationspartner</b> | Stadt Horstmar und Horstmarerleben e.V.                                                                                    |
| <b>Termin</b>              | Freitag, 21. November 2024, 19:00 Uhr                                                                                      |
| <b>Ort</b>                 | Borchorster Hof<br>Südring 2, 48612 Horstmar                                                                               |
| <b>Anmeldung</b>           | E: <a href="mailto:volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de">volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de</a><br>T: 02551 148-20 |



## Vortrag mit Diskussion

**Dr. Alexander Graef**  
**Krieg in der Ukraine**  
**2014 - 2023:**  
**Russland, der Westen**  
**und die Europäische**  
**Sicherheitsordnung**



Die russische Invasion der Ukraine seit Februar 2022 hat die nach dem Kalten Krieg entstandenen Grundfesten der europäischen Sicherheitsordnung zum Einsturz gebracht. Die post-sowjetische Epoche ist vorüber.

Stattdessen scheint ein neuer eiserner Vorhang in Europa zu entstehen. Anstatt durch Deutschland verläuft er nun quer durch die Ukraine und entlang der russisch-polnischen Grenze. In mehr als einem Jahr Krieg haben zehntausende Menschen ihr Leben verloren. Millionen sind zu Geflüchteten geworden.

Wie konnte es so weit kommen? Welche Perspektiven gibt es den Krieg zu beenden? Dr. Alexander Graef beleuchtet die vielfältigen Ursachen des Krieges und die Reaktionen des Westens auf die russische Invasion.

Der Vortrag ordnet die bestehenden Forderungen nach weiteren Waffenlieferungen des Westens ein und diskutiert die Möglichkeiten für einen Waffenstillstand und Verhandlungslösungen in der Ukraine.

# Dr. Alexander Graef

*Dr. Alexander Graef ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH). Er hat Kulturwissenschaften und Internationale Beziehungen in Frankfurt / Oder, Berlin und Moskau studiert.*

*2019 wurde er an der Universität St. Gallen mit einer Arbeit über außenpolitische Experten und Think Tanks in Russland promoviert. Am IFSH arbeitet er im vom Auswärtigen Amt finanzierten Forschungs- und Transferprojekt „Rüstungskontrolle und neue Technologien“, in dessen Rahmen er sich insbesondere mit den Perspektiven konventioneller Rüstungskontrolle und den NATO-Russland Beziehungen beschäftigt.*

*Seine Forschung liegt an der Schnittstelle zwischen Friedens- und Konfliktforschung, Soziologie der internationalen Beziehungen und Regionalstudien im post-sowjetischen Raum.*

|                            |                                                                                                         |
|----------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Veranstalter</b>        | KulturForumSteinfurt                                                                                    |
| <b>Kooperationspartner</b> | Stadt Horstmar                                                                                          |
| <b>Termin</b>              | Donnerstag, 5. Dezember 2024, 19:00 Uhr                                                                 |
| <b>Ort</b>                 | Borchorster Hof<br>Südring 2, 48612 Horstmar                                                            |
| <b>Anmeldung</b>           | E: <a href="mailto:volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de">volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de</a> |



# Kooperationspartner / Förderer

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Demokratie **leben!**



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen



Kommunales  
Integrationszentrum  
Kreis Steinfurt



PARTNERSCHAFT  
FÜR **DEMOKRATIE**  
Kreis Steinfurt



**HORSTMAR** Erleben

# Anmeldung & Infos

KulturForumSteinfurt - Volkshochschule  
An der Hohen Schule 14, 48565 Steinfurt

Tel. 02551 148-20 | Fax 02551 148-38

E-Mail: [volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de](mailto:volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de)

[www.kulturforumsteinfurt.de](http://www.kulturforumsteinfurt.de)



## Impressum

Veranstalter: KulturForumSteinfurt  
Leitung: Frau Dr. Barbara Herrmann  
An der Hohen Schule 14, 48565 Steinfurt  
T: 0049 (0)2551 148-20 F: 0049 (0)2551 148-38  
E: [volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de](mailto:volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de)  
[www.kulturforumsteinfurt.de](http://www.kulturforumsteinfurt.de)

Logoentwicklung: Christoph Heisig  
Layout: Michael Gantke, KulturForumSteinfurt